

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 5 (1879)  
**Heft:** 49

**Artikel:** Trost  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-424459>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

STELLEGESUCHE. Für Kapitalisten. MEDICIN-APPARATE. Sontagsinserate. Bücheranzeigen. Verkaufsofferten. LUXUSARTIKEL. DARFUM. BADER & KURORTE. Feine Weine. Hammis- & Reiselstellen. Capital-gesuche. PIANOS. Für Jagd-Liebhaber. Conservirte Nahrungsmittel.

# Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N<sup>o</sup> 49

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche anliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzuenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger ersichtlichen Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

**PATENT**  
von technisches Bureau  
J. Brandt & G. v. Nawrocki  
Civil-Ingenieure  
BERLIN W., Leipziger-Str. 12A.  
[204]

Fabrik und Niederlage  
feinster Stereoskopbilder  
auf Glas u. auf Papier jeder Art.  
von Fr. 2. - p. Dtz. bis Fr. 66. - p. Dtz.  
Stereoskopapparate, Monocles, Graphoscope,  
Emaille-Manschettenknöpfe,  
Busennadeln & Broschen  
worauf in mikro-photograph. Reproduction  
eine ganze Titelseite d. Kladderadatsch,  
Schalk, Punsch, Puck, Land u. Meer etc.  
deutlich mit d. Loupe zu lesen, Preis Fr. 5  
das Paar.  
**Christmann & Cie.**  
Kunstverlag und photogr.-artist. Anstalt,  
Friedrichstrasse 76, Berlin W.  
Jede Auskunft bereitwilligst. 612a

**Neue Alpenpost.**  
Verlag von  
**Orell Füssli & Co., Zürich.**  
Abonnementspreis:  
jährl. Fr. 10, halbjährl. Fr. 6.  
Einmonat. Probeabonnement Fr. 1.  
**Inhaltsverzeichnis**  
der Nr. 23 vom 6. December 1879.  
Spaziergang von Linthal nach Hin-  
terrhein. (Fortsetzung). — Einen  
Monat durch's Hohegebirg. [Frei  
nach dem Italienischen des Grafen  
Tommaso de Cambray-Digny.]  
(Schluss.) — Au Sântis. (Par O.  
Huguenin.) — Graubündner Sagen.  
(Von J. J. Binder.) — Chronik der  
Alpenvereine. — Korrespondenzen.  
— Verschiedenes.  
Illustration:  
**Sommet de l'Altmann**  
vu du Sântis. Dessin de O. Hu-  
guenin.

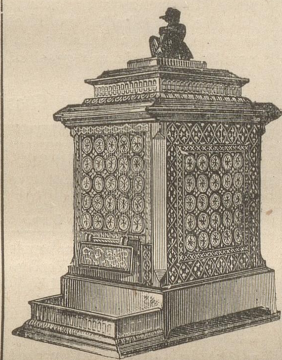
Eine tüchtige, tolle Köchin, mit gutem  
eingelegtem Charakter und eine eben solche  
stammerungfer, welche hies in der nächst-  
hänigen Diensten, auch Stellen im gleichen  
Dauere, in Bern oder auswärts. — Gute Zeug-  
nisse liegen zu Diensten. 340

Eine Fochter, beider Sprachen mächtig,  
judt für solort Stelle in einem besseren Re-  
staurant als Büfetedame oder in einem  
Hotel zur Stütze der Hausfrau. 341

Ein Frauenzimmer, dem man die Führung  
eines größeren Hausweines anvertrauen kann,  
judt Stellung als 342

**Haushälterin.**

**Mechanische Ofenfabrik Sursee**  
vormals Weltert & Cie.



Als Specialität empfehlen wir  
unsere bekannten und allge-  
mein beliebten **Caloriferes** (Re-  
gularlöfen), irländisches System,  
mit langsamer Verbrennung, mit  
ordinärer und verzierter Guss-  
umhüllung, sowie mit Umhüllung  
mit feinsten bemalten englischen  
**Fayencekacheln**. Der Feuerraum  
sämtlicher Caloriferes ist mit  
besten schottischen **Chamotten-  
steinen** ausgefüllt. Mit und ohne  
Wasserdunstungsapparat.

Unsere Coliferes sind im Ver-  
hältniss zu ihren Vortheilen, ihrer  
Solidität und dem verwendeten  
werthvollen Material gegen an-  
dere neuere Ofensorten die  
billigsten.

Vieljährige Erfahrungen. Grosse und gute Einrichtung.  
Garantie. Beste Referenzen. Prompte Bedienung.  
Prospektus und Kachelkollektion franco.  
Alleiniges Dépôt für Zürich und Umgebung bei Herrn  
**A. Bender, Eisenhandlung.**  
Dépôt in Basel: **G. Strahm, Greifengasse**; Bern: **Lauterburg  
& Co.**; Lausanne: **Charles Schnyder**; Genf: **Paccard und  
Bétems fils**; St. Gallen: **Gutknecht & Co.** (579)

In Unterzeichneter ist erschienen und bei allen Kalenderverkäufern  
zu haben: (606)

Der  
**Schaffhauser Bote**  
Schweizer. Volkskalender auf das Schaltjahr  
1880.  
Herausgegeben von **Karl Keller.**

**Inhaltsverzeichnis:**  
Zum neuen Jahr. Kalendergruss. — Verloren. — Im Rausch. —  
Schreckliches Gericht. — Von Adressen und Briefen. (Mit Abbildung).  
— Vater pfeif! — Ein Schwank. — Ich muss, ich kann, ich will. —  
Uebel angebrachtes Rezept. — Der Vater verbietet, die Mutter  
erlaubt. — Das Judenquartier in Rom (Brief an den Boten). — Ein  
Hanswurst-Leben. (Mit Abbildung). — Eine sonderbare Gemein-  
dovorstehervahl und doch eine gerathene. — Unheimliche Gäste. —  
Unglück in der Wildniss. (Mit Abbildung). — Von einer Reise des  
Schaffhauser Boten: 1. Paris. 2. Ein Tag am Meere. (Mit Abbildung.)  
3. In London. — Pfarrer und Milchmann. — Aus der Schule. —  
Liebe nach dem Geld. — Von sonderbaren Leuten. (Mit Abbildung).  
— Ein Lied vom braven Mann. — Das theuerste Glas Wasser. — Zwei  
schöne Soldatenstücke. — Sonderbare Quittung. — Ein Kater als  
Zeuge vor Gericht. — Wie es früher bei uns aussah. (Mit Abbildung).  
— Was die Chronik von verschiedenen Achtziger-Jahren berichtet.  
— Ein Brief vom Vetter aus Amerika. (Mit Abbildung.) — Des  
Schaffhauser Boten Weltumschau. (Mit Abbildung.) — Gemeinnütziges.

**Preis 35 Cts.**  
Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.  
**Brodmann'sche Buchhandlung in Schaffhausen.**

**Glücksspielz.**

- A. Ob nun der Bafelerschuhmacher in Folge seines Wiener-  
Loterieglückes seinen Beruf aufgibt?
- B. Allerdings, weil er kein Pech mehr hat.
- A. Ich glaube aber, er fährt doch fort zu schustern, weil er  
jetzt eine Masse Vorstien hat, denn wer den ersten Preis  
in der Loterie gewinnt, muß bedeutend Schwein haben.

**Trost.**

Als Nationalraths-kandidat  
Ziel ich im Frühling durch o weh!  
Als Großrath kam ich zu auch ipat;  
Ich hatte gleichfalls Pech, herrje!  
Doch fehlen mir auch Amt und Titel  
Zur Ehrbezeugung und zur Zier,  
Hab' ich zum Trost ganz andre Mittel  
Als Titel: — gutes Werthpapier.

**Sinnspruch.**

Willst du bei Allen Vertrauen haben,  
So frage Jedem um seinen Rath  
Und sage Jedem, das sei der Beste,  
Den man bis jetzt dir geben that!

**Vom Büchertisch.**

An den langen Winterabenden erholt sich die Jugend und mit  
ihr vergnügend sich auch gerne die Erwachsenen nach gethaner Arbeit  
durch ein passendes Spiel. Was wollen wir spielen? so fragt man  
sich: allein nicht immer weiss man was. Nun ist bei R. Jenni's Buch-  
handlung (H. Köhler) in Bern soeben ein Spiel erschienen, das die  
vollste Beachtung verdient. „**Abenteurer auf einer Reise durch die  
Schweiz. Ein Würfel- und Pfänderspiel**“ nennt es sich. Es ist ein  
groses lithographirtes Tableau mit 60 Abbildungen, welche naturge-  
treue Ansichten von Schweizerstädten, Naturschönheiten etc. darstellen  
und allerliebst ausgeführt sind. Auch die „**Abenteurer auf der Reise  
durch die Schweiz**“ bieten in Knittelversen in humoristischer Weise  
die nöthige Erklärung und die letzte Seite des Textes dient als Weg-  
weiser beim Würfel- und Pfänderspiele. Die Bildchen veranlassen die  
wissbegierige Jugend zu mancherlei Fragen an die Erwachsenen und  
reizen diese wie jene durch ihre wirklich schöne Ausstattung. Wir  
wünschen dem „**Abenteurer**“ freundliche Aufnahme und dürfen sie  
bestens als Weihnachtsgeschenk empfehlen. Preis Fr. 1. 50, auf Lein-  
wand aufgezozen Fr. 2.—

— **Der Nebelspalterkalender** ist soeben erschienen und gehört  
nach allen Urtheilen zum Besten, was uns die diesjährige Kalender-  
literatur geboten. Zu beziehen durch alle Buchhandlungen; in  
Zürich durch **Orell Füssli & Co.**